



Ausgabe 4 / April 2026

15. Jahrgang

[www.feuerwehr-kirchehrenbach.de](http://www.feuerwehr-kirchehrenbach.de)



## Hochwasser-Training

Zwei Themen beim Ausbildungs-Nachmittag



# 29 Feuerwehrleute im Regen

Ausbildungs-Nachmittag: Sandsäcke und Verkehrsunfall im Mittelpunkt



↑ Zum einen war die Standard-Einsatzregel Verkehrsunfall Thema (links und unten), zum anderen ging es um das Füllen, Transportieren und Verbauen von Sandsäcken. Fotos: md/smü

29 Feuerwehrleute, fünf Helfer des THW und drei Mitarbeiterinnen des Rettungsdienstes trafen sich am 14. März zum Ausbildungs-Nachmittag 2026. Fast dreieinhalb Stunden Training, Austausch und Teamarbeit standen auf dem Programm – inklusive einer Kaffee- und Kuchenpause – zum Aufwärmen nach dem Nieselregen. Das Wetter war schon mal besser.

Alles drehte sich bei Station 1 um das Füllen, Transportieren und Verbauen von Sandsäcken – denn das nächste Hochwasser kommt bestimmt irgendwann. Nach einer kurzen Einführung zum Hochwasser-Einsatzplan durch Kommandant Sebastian Müller konnten die Teilnehmer gemeinsam mit Holger Köferlein sowie seinen Helfern vom THW verschiedene Füll-

methoden ausprobieren, unter anderem mit der Sandsack-Füllanlage der Stadt Ebermannstadt – vielen Dank für die Leihgabe! In der Pretzfelder Straße wurde ein Verkehrsunfall nach der neuen Standardeinsatzregel abgearbeitet. Mit Mehrzweckfahrzeug, Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug

und Gerätewagen Logistik ging es zur Übung. Gruppenführer Stefan Schmitt hatte das Szenario vorbereitet und beobachtete gemeinsam mit Lena Weiskopf vom BRK Forchheim die Arbeit. Fazit: Ein rundum gelungener Ausbildungs-Nachmittag!



**Impressum**  
Herausgeber: FF Kirchehrenbach, Hauptstr. 98, 91356 Kirchehrenbach  
Redaktion: Kommandant Sebastian Müller (smü),  
E-Mail kommandant@feuerwehr-kirchehrenbach.de  
Der Berichtszeitraum umfasst den letzten Monat.  
Alle Ausgaben online unter [www.feuerwehr-kirchehrenbach.de](http://www.feuerwehr-kirchehrenbach.de)

# Kirchehrenbacher über fünf Stunden gebunden



Großalarm am 8. März: Kurz vor 22:30 Uhr wurde die Feuerwehr Kirchehrenbach zusammen mit zahlreichen weiteren Einsatzkräften nach Geschwand (Gemeinde Obertrubach) alarmiert. Dort standen Teile eines landwirtschaftlichen Anwesens in Brand.

Mit den Rollcontainern der Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung (UG-ÖEL) machte sich unser Gerätewagen Logistik auf den Weg. Die sechs Kirchehrenbacher Einsatzkräfte sorgten unter anderem für die Beleuchtung am Landkreis-Einsatzleitwagen sowie an Teilen der Einsatzstelle und unterstützten mit mehreren Besorgungsfahrten – unter anderem für Kraftstoff und Getränke. Nach einer langen Nacht konnten unsere Ehrenamtlichen gegen 4:00 Uhr wieder ins Feuerwehrhaus zurückkehren. (Fotos: mg/md)



# Ausbilderkongress

„Up to date“ bleiben: Seit 2024 veranstalten die Staatlichen Feuerweherschulen Ausbildungskongresse zu verschiedenen Fachthemen. Für den Bereich Modulare Truppausbildung (MTA) war Kommandant Sebastian Müller am 12. März in Würzburg dabei. Im Mittelpunkt standen der Austausch und die Vernetzung der Ausbilder sowie der direkte Kontakt mit der Feuerweherschule. In Workshops wurde u.a. die neue Feuerwehr-Lernbar (Online-Portal) ausprobiert, über „Do's and Don't's“ bei der Prüfung und die anstehende komplette Überarbeitung des Basismoduls gesprochen. Fazit: Eine gelungene und praxisnahe Veranstaltung. Und auf ihrem Weg liegt die Feuerwehr Kirchehrenbach richtig – das zeigen Bestandteile des Basismoduls und die Weiterführung, u.a. mit den Ergänzungsmodulen.

# Neue Fahrerin



Das Lehrgangs- und Weiterbildungsjahr ist in vollem Gang: Vor kurzem hat Feuerwehrfrau Maria Müller den Lkw-Führerschein bestanden, um für die Gemeinde im Notfall die großen roten Autos bewegen zu können. Wir wünschen immer gute Fahrt!

Aktuell folgen Stück für Stück die Einweisungen auf die drei Großfahrzeuge mit ihren 7,5 bzw. 15 Tonnen. Und hoffentlich dauert es dann bis zum Landkreis-Maschinenlehrgang nicht mehr all zu lange. (Foto: fw).

## Das ist diesen Monat los:

- Di, 7. April, 19:30 Uhr: Auftakt für Vorbereitung Leistungsprüfung (Details per ff-agent)
- Mo, 20. April, 19:30 Uhr: **Zug 1 & 2** (für alle, die nicht an der Leistungsprüfung teilnehmen)
- Fr, 24. April, ~19:00 Uhr: **Leistungsprüfung**
- Mo, 27. April, 18:30 Uhr: **Zug 1 & 2** (Fahrzeug-Check, Einweisung Notstrom-Einspeisung, Frühjahrs-Putztreff)

## Zwei Mal an die Schule



Erstmals löste am 16. März kurz vor 13 Uhr die neue Brandmeldeanlage an der Schule aus. Vor Ort konnte jedoch schnell Entwarnung gegeben werden: Ein Rauchmelder im Physikraum hatte ausgelöst – ein Feuer gab es nicht, aber das Gerät hat genau das getan, wofür es da ist. Nach kurzer Erkundung und gründlichem Lüften konnte der Einsatz beendet werden. Ein zweiter Alarm vier Tage später, am 20. März, war ein technischer Fehlalarm (Foto: smü).

## Walberlafest steht bevor



Der Countdown läuft: Das Walberlafest der Gemeinde Kirchrehnbach steht vor der Tür. Und der Förderverein der Feuerwehr ist wie gewohnt mit seinem Ausschank dabei. Die offizielle Eröffnung ist schon am Donnerstag, 30. April - wegen des Feiertags am Freitag. Die Ausschank-Besetzungen des Feuerwehrvereins freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher, im und am Festzelt direkt hinter der Walpurgiskapelle.

## Neuer Maschinist

Der Maschinist fährt die Löschfahrzeuge und sorgt dafür, dass das Wasser mit genügend Druck ankommt.

Feuerwehrmann Sebastian Gebhard hat Ende März den Maschinisten-Lehrgang des Landkreises erfolgreich abgeschlossen. Vier Wochen lang ging es bei zahlreichen Terminen um Details und Bedienung der Pumpen, Aggregate, die Wasserförderung über längere Strecken, das Straßenverkehrsrecht und und und... Und aktuell absolviert der neue Maschinist auch den Lkw-Führerschein (Foto: smü).



## Lehrgangsabend

Im Rahmen der Qualifikation zum Truppführer – dem Verantwortlichen für zwei bis drei Einsatzkräfte – haben am 2. März vier Feuerwehrleute einen vierstündigen Lehrgangsabend durchlaufen. Dazu gehörte ein Blick auf Aufgaben und Verhalten im Einsatz, das Hygienekonzept und das Vorgehen an einer Brandmeldeanlage. Außerdem lernten die Teilnehmer Grundzüge der Führungsunterstützung kennen: beim Aufbau einer stationären Einsatzleitung im Feuerwehrhaus sowie am Mehrzweckfahrzeug (Foto: smü).



## Gebäudebrand: Über 100 Ehrenamtliche probten

Kirchrehnbacher beteiligten sich mit 30 Einsatzkräften und vier Fahrzeugen



↑ Am Haupteingang erfolgte der (Innen-)Angriff durch acht Kirchrehnbacher Atemschutzgeräteträger. In Zusammenarbeit mit den weiteren Feuerwehren erfolgte eine Durchsuchung aller Stockwerke.

Alarm am frühen Montagabend, 23. März: Kurz vor 18:30 Uhr ging es zur (angekündigten) Einsatzübung nach Weilersbach. Das ehemalige Gasthaus Schütz, das derzeit umgebaut wird, bot eine perfekte Übungsmöglichkeit: „Wohnhausbrand, mehrere Personen vermisst“ war das Stichwort.

Aus Kirchrehnbach machten sich 30 Ehrenamtliche mit allen vier Einsatzfahrzeugen auf den Weg. Sie übernahmen vor Ort die Leitung eines Einsatzabschnitts, setzten acht Atemschutzgeräteträger und zwei Lüfter ein. Darüber hinaus erfolgte die Dekontamination der eingesetzten Atemschutzgeräteträger sowie das Ausleuchten verschiedener Bereiche.

Nach rund 45 Minuten war das Szenario abgearbeitet – während der Aufräumarbeiten erfolgte eine Nachbesprechung der Führungskräfte. Beteiligt waren neben den Kirchrehnbachern (30) die FF

Weilersbach (26), die FF Reifenberg (6), die FF Ebermannstadt (10), die FF Reuth (19) sowie die FF Rettern (8) und die BRK-Bereitschaft Ebermannstadt (4). Alles in

allem 103 Ehrenamtliche. Danke für die Organisation und die anschließende Verpflegung (Fotos: md und Dieter Pinzel).



↑ Insgesamt 12 Personen wurden von allen Feuerwehren gerettet.